

AMTLICHES

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30-11.30 Uhr
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 7.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg -

Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Hirsau -

Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Stammheim -

Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

Telefon 07051 966945

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

Stadtverwaltung Calw

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Für das Kinderhaus Stammheim (Hauptstraße) suchen wir ab 01.02.2012

eine Praktikantin/einen Praktikanten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an die

Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw
oder per E-Mail an personalabteilung@calw.de

Nähere Auskünfte zum Praktikumsplatz erteilt Ihnen gerne die Leiterin der
Einrichtung, Frau Barbara Kückler, unter der Tel.-Nr.: 07051/9352595.

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans mit Örtlichen Bauvorschriften "Galgenwasen V" in Calw-Heumaden - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit -

Es ist eine Erweiterung des Wohngebiets Galgenwasen an der nordöstlichen Kante des Siedlungsbereichs Heumaden vorgesehen; hierzu erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Planbereich ist aus folgendem Kartenausschnitt ersichtlich:



Das Plangebiet liegt an der nordöstlichen Kante des Siedlungsbereichs in Heumaden. Es schließt an die Nordkante der Bebauung Wiener Weg und östlich an die Bebauung Bozener Straße an und hat eine Größe von ca. 0,5 ha.

Ziele und Zwecke der Planung

Im Stadtteil Heumaden sollen mit Aufstellung des Bebauungsplans "Galgenwasen V" die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Schaffung von ca. 5 weiteren Wohnbaugrundstücken geschaffen werden. Zu diesem Zweck soll der bestehende Stichweg an der Bozener Straße verlängert werden.

Bestandteil der Planung ist auch der Bau eines Fuß- und Wirtschaftswegs mit anschließendem öffentlichen Entwässerungsgraben an der nördlichen Kante der geplanten Bebauung.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird im Rahmen der Stadtteilbeiratssitzung durchgeführt.

Diese findet statt

**am Montag, 30. Januar 2012 um 19.30 Uhr
in der Mensa der Grund- und Hauptschule,
Breite Heerstraße 41 in Calw-Heumaden.**

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen. Bei dieser Informationsveranstaltung werden die Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt und es besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Calw, 17.01.2012

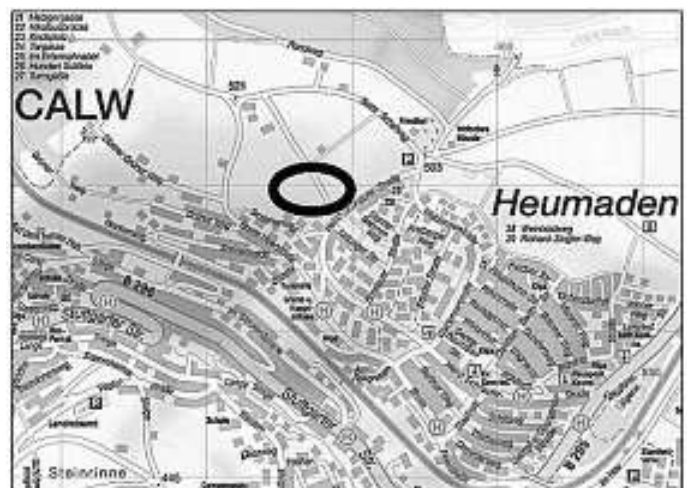
gez. Ralf Eggert, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans mit Örtlichen Bauvorschriften "Schafweg" in Calw-Heumaden - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit -

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) am 26.05.2011 in öffentlicher Sitzung für den Bereich Schafweg die Aufstellung des Bebauungsplans "Schafweg" und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zu der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Planbereich ist aus folgendem Kartenausschnitt ersichtlich:



Das Plangebiet liegt im westlichen Bereich des Stadtteils Heumaden, nördlich des Schlehenwegs und hat eine Größe von ca. 2,7 ha.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans "Schafweg" kann auch der Nachfrage an Baugrundstücken in der attraktiven Ortsrandlage im Stadtteil Heumaden nachgekommen werden. Durch den Bebauungsplan können, je nach Art der Bebauung die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung von ca. 35 bis 45 Wohnbaugrundstücken geschaffen werden. Darüber hinaus wurde bereits im Rahmen des Planverfahrens "Vorderer Schafweg / Schlehenweg" angeregt, eine zweite Anbindung des Baugebiets "Vorderer Schafweg / Schlehenweg" herzustellen. Diesem Anliegen entsprechend soll der Schlehenweg über das Plangebiet "Schafweg" an die Heinz-Schnauer-Straße angebunden werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird im Rahmen der Stadtteilbeiratssitzung durchgeführt. Diese findet statt

**am Montag, 30. Januar 2012 um 19.30 Uhr
in der Mensa der Grund- und Hauptschule,
Breite Heerstraße 41 in Calw-Heumaden.**

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen. Bei dieser Informationsveranstaltung werden die Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt und es besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Calw, 17.01.2012

gez. Ralf Eggert, Oberbürgermeister

Stadtwerke Calw



Calwer Bädergespräche -Schwimmend älter werden

Gemeinsam mit dem Stadt seniorenrat lädt das Calwer Bäderteam zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der Calwer Bädergespräche "Schwimmend älter werden" am Dienstag, 14. Februar ab 14.45 Uhr ein. An diesem Nachmittag referieren Dr. Pfeilsticker und Hermann Claus zu den Themen "Die Badekultur in Calw seit Anfang des 19. Jahrhunderts" und "Mehr Lebensqualität im Alter durch Schwimmen". Im ersten Teil stehen Presse- und Bildmaterial aus dem Stadtarchiv Calw sowie persönliche Geschichten und Bilder der Familie Pfeilsticker im Zeitraum von 1929 bis heute im Mittelpunkt. Im zweiten Teil wird auf den demografischen Wandel der Gesellschaft, die gesundheitlichen Aspekte des (schwimmend) Älterwerdens sowie die auf die zukünftigen Herausforderungen an den Calwer Bäderbetrieb durch die sich ändernden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen fokussiert.

Es ist nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen vorhanden. Um Voranmeldung bis spätestens Freitag, 10.02. unter h.claus@encw.de oder telefonisch 07051 1300 501 wird gebeten. Ort: Stadtwerke Calw GmbH, großer Sitzungssaal, Robert-Bosch-Straße 20, 75365 Calw, Ende: ca. 17 Uhr

Landratsamt Calw

Neue Tourenplanung für Müllabfuhr

2012 wurden die Touren der Müllabfuhr neu strukturiert. Das hat zur Folge, dass die Tonnen seit 2. Januar häufig zu anderen Tageszeiten geleert werden als noch im Vorjahr. Deshalb werden alle Kunden gebeten, die Tonnen an den Abfuhrtagen ab 6 Uhr morgens deutlich sichtbar am Fahrbahnrand bereitzustellen. Die Leerung kann dann bis 20 Uhr erfolgen. In der Praxis haben die Müllwerker in den letzten Tagen festgestellt, dass in manchen Straßen immer wieder Tonnen fehlen, die 2011 noch regelmäßig zur Leerung bereitstanden. Diese Information wird dann an die Abfallberatung weitergeleitet. "Über das in den Fahrzeugen installierte GPS können wir sehen, welches Fahrzeug wo unterwegs war. So können wir feststellen, ob eine Reklamation wegen einer nicht geleerten Tonne berechtigt ist oder ob die Tonne doch möglicherweise zu spät rausgestellt wurde", so die zuständigen Ansprechpartner der Abfallwirtschaft. Bei Fragen zu den Abfuhrungen gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800/30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über Internet www.awg-info.de eingeholt werden.

Unentgeltliche Beförderung für Schwerbehinderte

Der 1. Januar brachte für Schwerbehinderte, die das Merkzeichen G, aG, H, Gl oder Bl im Ausweis haben, Erleichterungen bei der Nutzung der Bahn. Eine Gesetzesänderung (4. Gesetz zur Änderung des IV. SGB) macht möglich, dass sie zukünftig alle Züge der Deutschen Bahn im Nahverkehr in der 2. Wagenklasse nutzen können. Die bisherige Begrenzung auf den Umkreis von 50 Kilometern um den Wohnort ist entfallen. Zukünftig müssen nur noch der halbseitig orange Schwerbehindertenausweis und das Beiblatt mit gültiger Wertmarke mitgeführt werden. Diese dienen als Fahrausweis. Das bisherige Streckenverzeichnis wird nicht mehr benötigt. Das Landratsamt Calw stellt daher ab sofort auch keine Streckenverzeichnisse mehr aus.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Öffnungszeiten November bis März

Recyclinghof Zettelberg
 Dienstag und Donnerstag geschlossen
 Montag, Mittwoch und Freitag 13.00 bis 16.30 Uhr
 Samstag 8.00 bis 12.30 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag 8.00 - 16.30 Uhr
 Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Bildung, Bücher, Schulen



Aurelius Sängerknaben Calw

Uraufführung von "Sing, Hermann, sing!"

"Sing, Hermann, sing!", heißt das neue Singspiel, das Lea Ammertal (Text) und Bernhard Kugler (Musik) für die Aurelius Sängerknaben geschrieben haben und nun am 10. Februar in der Calwer Aula uraufgeführt wird. Unter der musikalischen Leitung von Andreas Kramer und Regie von Lea Ammertal werden sowohl der Aufbau- als auch der Nachwuchschor der Aurelius Sängerknaben Calw zu hören sein. Begleitet werden die Solisten und Chorsänger dabei von einem kleinen Instrumentalensemble, das aus Schülern und Schülerinnen der Musikschule Calw besteht. Das Singspiel von Ammertal und Kugler handelt von einem Jungen namens Hermann, der mit seiner Familie nach Calw zieht. Nach anfänglichen Schwierigkeiten findet er sehr bald in der Hermann-Hesse-Stadt und bei den Aurelius Sängerknaben eine neue Heimat und viele neue Freunde. Die Geschichte um Hermann spiegelt alltägliche Lebenssituationen aus dem Familien- und Schulalltag als auch die Chorarbeit bei den Aurelius Sängerknaben Calw wieder. Der Calwer Marktplatz, das Hermann-Hesse-Haus und das Georgenäum werden dabei Schauplätze der Handlung. Natürlich taucht auch Hermann Hesse als berühmter Dichtersohn der Stadt in einem Gesangssolo auf. Die Uraufführung in der Aula Calw beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Eine weitere Singspielaufführung findet am 11. Februar im Großen Saal der Freien Waldorfschule Pforzheim um 17 Uhr statt.



Singspiel "Sing, Hermann, sing!"
 von Lea Ammertal und Bernhard Kugler

Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.



Grund-, Haupt- und Realschule

Wie Erziehung gelingen kann

Diese Frage stellen sich viele Eltern. Deshalb veranstaltet die Freie Evangelische Schule einige Vortragsabende zu Erziehungsthemen. Sie sollen Anstöße für eine "ganz schön schwere Aufgabe" geben.

Am Donnerstag, 26.01. findet in Calw, Weidensteige 18, um 20 Uhr der zweite Vortrag "Chatten, zocken, surfen, glotzen - Orientierung und Regeln im Umgang mit Medien" statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Vorschau: Informationsabend über die Anmeldung in der 5. Klasse (HS/RS) am 29.02. um 17.30 Uhr. Weitere Informationen zur FESN unter www.fesn.de oder Tel: 07051 933880.

Hermann-Hesse-Gymnasium Calw



Schüler arbeiten mit ELISA-Test

Die Schüler des Leistungskurses in Biologie K2 besuchten in Vorbereitung auf das bevorstehende Abitur im Rahmen eines Biologiepraktikums das Maria-von-Linden-Gymnasium. Unter der Leitung ihrer Lehrerin sowie mit Unterstützung zweier Schülermentoren, führten die Schüler selbstständig den ELISA-Test durch. Das MVLG ist Stützpunktschule im Bereich der Molekularbiologie und hat dadurch die nötige Ausstattung für die Durchführung solcher Experimente. Der ELISA-Suchtest, mit

99,8%iger Spezifität, ist ein Test zum Nachweis einer Virusinfektion im Blut. Dabei wurde in diesem Fall durch Nachweis des viruseigenen Proteins p24, AIDS in einer Lösung festgestellt. Mittels zweier Antikörper wird hierbei, quasi auf Umwegen, das Virus nachgewiesen. Aus der Medizin ist dieser Test nicht mehr wegzudenken, da er neben seiner Spezifität auch kostengünstig ist. Lediglich der Primärantikörper muss verändert werden um eine große Bandbreite an Viren nachzuweisen. Der Test erfordert eine gute Vorbereitung und eine saubere Durchführung, um zu genauen Ergebnissen zu gelangen. Für die Schüler interessant war das Zurückverfolgen des Virus. Jeder Schüler hatte zu Beginn eine Lösung, von der er nicht wusste, ob sie Virusträger war. Davon wurde eine Kontrollprobe sichergestellt. Nun wurde die Flüssigkeit mit der eines anderen Schülers vermischt, um so in vitro einen Austausch von Körperflüssigkeiten mit vermeintlicher Infektion nachzustellen. Nach Sicherstellung einer weiteren Probe wurde erneut mit einer anderen Lösung gekreuzt. Ziel des Versuches war nicht nur der Nachweis des AIDS-Virus in der Lösung, sondern auch der Weg der Ansteckung. Anhand des Ergebnisses ließ sich genau nachvollziehen, von wem man das Virus erhalten hatte. Für die Schüler war diese Anwendung in der Praxis eine Veranschaulichung des Biologieunterrichts und hat ihnen die Vorgehensweise in der Biochemie näher gebracht.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516
E-Mail: stadtbibliothek@calw.de
Internetadresse: www.calw.de
Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr
Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr
Donnerstag 10-18.30 Uhr
Freitag 10-12 und 15-18 Uhr

Ungewöhnliche Märchen vorgelesen



Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, warum ein Prinz unbedingt eine besonders empfindliche Frau heiraten will? Oder warum ein intelligentes Mädchen einwilligt, einen besonders habgierigen und grausamen König zu heiraten, wie in "Rumpelstilzchen"? Jüngst ging es in den vorgelesenen Märchen jedenfalls um ganz andere Themen. Gerade die Hochzeit seines Nachbarn mit der "Prinzessin auf der Erbse" bringt einen Prinzen

dazu, sich eine besonders tatkräftige Frau zu suchen, mit der man auch etwas unternehmen kann. Und ein Drache muss nicht immer gefährlich sein, sondern kann einem Ritter durchaus auch gute Dienste erweisen.

Beim anschließenden Märchenquiz zeigte sich, dass die vor 200 Jahren von den Brüdern Grimm gesammelten Märchen bei uns immer noch am besten bekannt sind.



Volkshochschule Calw e.V.

Anmeldung und Informationen bei der Volkshochschule Calw, Telefon 07051-93650, E-Mail: mail@vhs-calw.de oder im Internet www.vhs-calw.de.

Calw und sein Oberamt im 19. Jahrhundert, 111550

Hans Schabert, Dienstag, 31.01., 19:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule, vhsCard, keine Anmeldung erforderlich. Einzelpreis: EUR 7 (ermäßigt EUR 5)

Bildbearbeitung mit Picasa, 115519

Ulrike Leml, 2 Mal mittwochs 19:00-22:00 Uhr, Beginn: 01.02., vhs, Alte Lateinschule, EUR 64 (ermäßigt EUR 52)

Naturkatastrophen in der Antike, 111519

Naturkatastrophen gehören im Mittelmeerraum fast zum Alltag. Vor dem Hintergrund aktueller Katastrophen werden in diesem Kurs frühe Katastrophen ins Blickfeld genommen - Vulkanausbrüche (der berühmte Ausbruch des Vesuv, dem 79 n. Chr. Pompeji zum Opfer fiel, ist nicht der einzige Fall), Erdbeben, Tsunamis, auch schleichende Katastrophen wie der Wandel des Klimas. Gezeigt wird, wie die Menschen der Antike solche Katastrophen wahrnahmen, wie man sie deutete und welche Maßnahmen zur Bewältigung ergriffen wurden. Prof. Dr. Holger Sonnabend
2 Mal donnerstags 09:00-11:30 Uhr, Beginn: 02.02., vhs, Alte Lateinschule EUR 34 (EUR 17 für Teilnehmende des vhs-kollegs im Enztal / Modul 2)

schul-fit Französisch, 124059

Für Schüler/innen der Klasse 5 Gymnasium
Ursula Juraschek, 4-mal donnerstags 14-15 Uhr, Beginn: 02.02., vhs, Alte Lateinschule, EUR 22

Word 2007 Aufbaukurs, 115547

Seriendruck und Briefgestaltung nach DIN
Voraussetzung: Vorkenntnisse lt. Textverarbeitung mit Word
Jörg Eyerdam, 4 Mal freitags, 19-22 Uhr, und samstags, 09-12 Uhr, Termine: 03./04.02. und 10./11.02.
Calw, vhs, Alte Lateinschule, EUR 128 (ermäßigt EUR 103). ESF-Fachkursförderung möglich

schul-fit Mathe - Allgemeines Abitur, 125004

Christian Wiese. Gebühr: EUR 80, 5 Mal samstags 09-12 Uhr (mit Pause), Beginn: 04.02., vhs, Alte Lateinschule



Freier Waldorfkindergarten Calw

Öffentlicher Elternabend

Herzlich laden wir Sie zu einem öffentlichen Elternabend in unseren Kindergarten ein! Am Mittwoch, 15. Februar ab 20 Uhr spricht Prof. Dr. Thomas Schlag, Theologe an der Universität Zürich, zum Thema "Werte und Religion".

Ort: Waldorfkindergarten, Schützenstraße 30 in Calw.

Heute erlebt man oft, dass die Kinder (scheinbar) keine Werte mehr haben oder redet von "Werteverfall". Werte und religiöse Erziehung lassen sich unserer Empfindung nach nicht voneinander trennen. Denn religiöse Anbindung bedeutet Halt erfahren im Glauben. Glauben wiederum setzt aber voraus, dass wir unser Leben "wert"voll gestalten.

Gerade kleinere Kinder haben ja eine ganz natürliche Beziehung zur Religion und brauchen die Vermittlung von Werten. Ohne gute Vorbilder, die Werte vermitteln, entwickeln sie keine eigenständige Persönlichkeit.

Wo und wie finden wir heute Zugang zu diesen Themen und wie könnten wir sie neu in unser Leben einbinden? Wo sind unsere Werte verankert und wie können wir sie weitergeben? In Thomas Schlag haben wir einen kompetenten Gesprächspartner, der mit weitem Herzen und einem liebevollen Blick auf das Kind diesen Themen nachgeht und sie mit Ihnen und uns bearbeiten wird. Wir freuen uns auf einen regen Besuch und auf einen interessanten Abend.

Freier Waldorfkindergarten Calw e.V.
 Schützenstraße 30, 75365 Calw
 Telefon: 07061/77637



Öffentlicher Elternabend am 15.02.2012
 zum Thema:
**Werte und Religion –
 Hat Religion noch einen Wert?**

Referent:
Prof. Dr. Thomas Schlag,
 Theologische Fakultät der Universität Zürich

- Werteverfall...
- die Kinder haben keine Werte mehr...
- unsere Welt ist „wertlos“ geworden...

Ist dem wirklich so?
 Oder: Setzen wir heute vielleicht auf falsche Werte?
 Wo findet in der Werteerziehung Religion statt?
 Viele Fragen, die an dem Abend anklingen können...

Wir freuen uns auf einen regen Besuch und Austausch!

Beginn: 20 Uhr
Ort: Waldorfkindergarten, Schützenstr. 30, Calw
Um einen Unkostenbeitrag wird gebeten!

MENSCH UND WIRTSCHAFT

Plenum Heckengäu

Im Jahr 2012 heißt es im Heckengäu bereits zum siebten Mal "Frühstück mal regional". Am ersten Sonntag im Juli, dem 01.07., findet dann der Bauernhofbrunch statt. Die Aktion wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit von PLENUM Heckengäu unterstützt. Es werden noch Betriebe gesucht, die sich selbst und ihre hofeigenen Produkte an diesem Tag präsentieren möchten. Bis 15. Februar sollten sie sich bei der PLENUM Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen melden, per E-mail an geschaeftsstelle@plenum-heckengaeu.de.



Forum am Windhof

Seelenfrieden

Meditativer Abend am Freitag, den 27.01. um 19 Uhr mit Brigitte Mantel. Anleitung zu ganzheitlichem Kontakt mit sich selbst, zur Findung der eigenen Mitte.

Bitte mit Wolldecke und in bequemer Hosenkleidung kommen. Bitte anmelden, 10 €.

Infos, Wegbeschreibung und Gesamtprogramm Tel: 07051-9621393, E-Mail: forum@windhof-calw.de oder www.windhof-calw.de